Multiple Choice – Fragen Lösungen „Fachpraktiker\*innen“

**Einfacher Wirtschaftskreislauf Teil 1**

1. *Welche der nachfolgenden Begriffe stehen für Private Haushalte (3/5)*[ ]  Betriebe
[x]  Singlehaushalte
[ ]  Vereine
[x]  Familien
[x]  Wohngemeinschaften
2. *Welche Aussagen über Unternehmen und private Haushalte im Wirtschaftskreislauf sind richtig? (3/5)*

[ ]  Unternehmen und private Haushalte wirtschaften unabhängig voneinander.
[x]  Privaten Haushalte stellen Unternehmen ihre Arbeitskraft zur Verfügung.
[ ]  Privaten Haushalte bieten den Unternehmen Dienstleistungen an.
[x]  Unternehmen bezahlen den privaten Haushalten Lohn oder Gehalt.
[x]  Unternehmen und private Haushalte tauschen ständig Dinge miteinander.
3. *Welche Aussagen zum Begriff „Produktionsfaktor Boden“ sind richtig? (3/5)
Der „Produktionsfaktor Boden“ …*
[ ]  bezeichnet Grundstücke, die von privaten Haushalten genutzt werden.
[ ]  wird Unternehmen unentgeltlich zur Verfügung gestellt
[x]  bezeichnet Grundstücke und Gebäude, die von Unternehmen genutzt werden.
[x]  wird Unternehme von privaten Haushalten zur Verfügung gestellt.
[x]  wird in der Regel benötigt, um ein Unternehmen zu gründen.
4. *Welche Aussagen zum Begriff „Produktionsfaktor Arbeit“ sind richtig? (2/5)
Der „Produktionsfaktor Arbeit“ …*
[x]  bezeichnet die menschliche Arbeitskraft der privaten Haushalte.
[x]  wird von den Unternehmen mit Geld bezahlt.
[ ]  bezeichnet die Leistung von Maschinen und Geräten eines Unternehmens.
[ ]  ist nur bei Dienstleistungen von Bedeutung.
[ ]  steht unbegrenzt zur Verfügung.
5. *Welche der nachfolgenden Begriffe können dem Produktionsfaktor Boden zugeordnet werden? (3/5)*
[x]  Gewerbefläche
[x]  Lagerhalle
[ ]  Angestellte
[ ]  Fräsmaschine
[x]  Firmenbüro
6. *Bei welchen die nachfolgenden Beispiele handelt es sich um den „Produktionsfaktor Arbeit“? (2/5)*
[x]  Leonie arbeitet im Fitnesscenter als Trainerin
[ ]  Carina ist beim roten Kreuz ehrenamtlich tätig.
[ ]  Sebastian nimmt einen Kredit über 4000.- € auf.
[ ]  Unternehmer Frenzel erhöht die Leistung seiner Maschinen um 50 Prozent.
[x]  Sabrina ist leitende Angestellte im Supermarkt.
7. *Bei welchen die nachfolgenden Beispiele handelt es sich um den „Produktionsfaktor Boden“? (2/5)*
[x]  Die Daimler AG kauft ein Grundstück im neuen Gewerbegebiet.
[ ]  Hassan kauft sich ein Haus.
[ ]  Familie Derstmeier pachtet eine Obstwiese für den Eigenbedarf.
[x]  Steuerberater Funkel mietet eine zusätzliche Bürofläche.
[ ]  Der Staat verkauft staatseigene Grundstücke an Unternehmen.
8. *Welche der nachfolgenden Aussagen sind richtig? (3/5)*
[ ]  Unternehmen leihen sich Geld bei den privaten Haushalten.
[x]  Unternehmen leihen sich Geld bei der Bank.
[x]  Das Geld der Bank stammt größtenteils aus Ersparnissen der privaten Haushalte.
[ ]  Die privaten Haushalte bekommen Zinsen für das geliehene Geld von den Unternehmen.
[x]  Die privaten Haushalte bekommen Zinsen für das geliehene Geld von den Banken.
9. *Welche der nachfolgenden Aussagen sind richtig? (3/5)*
[x]  Um ein Unternehmen zu gründen braucht man Geld.
[ ]  Die Ersparnisse der Privathaushalte nennt man „Produktionsfaktor Kapital“.
[ ]  Der Staat erhält einen Teil der bei einem Unternehmenskredit anfallenden Zinsen.
[x]  Die Bank leiht Geld an Unternehmen. Dieses Geld nennt man „Produktionsfaktor
 Kapital“.
[x]  Ersparnisse privater Haushalte werden Unternehmen zur Verfügung gestellt, die
 dafür Zinsen zahlen.
10. *Welche der nachfolgenden Beispiele treffen auf den „Produktionsfaktor Kapital“ zu? (2/5)*
[ ]  Die Firma Seitz kauft ein Grundstück für ihren neuen Fuhrpark.
[ ]  Catrin nimmt für ihr neues Auto einen Kredit über 5000.- € auf.
[ ]  Steuerberater Henning investiert in Aktien.
[x]  Die Bertrams AG nimmt bei der deutschen Bank einen Kredit über 40 000 € auf.
[x]  Der Unternehme Wussow zahlt für einen Firmenkredit 2% Zinsen.
11. *Welche der nachfolgenden Aussagen sind richtig? (3/5)*
[ ]  Die Unternehmen kaufen Güter und Dienstleistungen von privaten Haushalten
[ ]  Private Haushalte erhalten für ihre Arbeit von den Unternehmen Güter und
 Dienstleistungen.
[x]  Unternehmen verkaufen Güter und Dienstleistungen an private Haushalte.
[x]  Die privaten Haushalte müssen für die Güter und Dienstleistungen der
 Unternehmen Geld bezahlen.
[x]  Das Geld für Güter und Dienstleistungen nennt man „Konsumausgaben“.
12. *Bei welchen der nachfolgenden Beispiele handelt es sich um Konsumausgaben? (3/5)*
[ ]  Die Firma Weirich kauft eine neue Drehmaschine
[x]  Sören kauft eine Playstation auf dem Flohmarkt
[x]  Assan kauft sich ein Eis,
[x]  Serina nimmt einen Kredit auf und kauft davon ein neues Auto.
[ ]  Heribert Hurtig nimmt einen Kredit bei der Bank auf.
13. *Ordnen Sie bitte richtig zu:*
3 Firma Lauer mietet ein Bürogebäude
1 Sonja kauft für ihre Mutter im Supermarkt ein.
4 Bernd hat eine neue Stelle bei der Firma Elektro – Friese
2 Die Possmann-AG beantragt einen Geschäftskredit bei der Deutschen Bank.

**1: Konsumausgaben 2: Produktionsfaktor Kapital 3: Produktionsfaktor Boden
4: Produktionsfaktor „Arbeit“**